

Herren Bezirksklasse Gr.1

SpVgg Stetten : VfL Kirchheim VI
Freitag, 21.04.2023, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr.1 traf die SpVgg Stetten am vergangenen Freitag im 18. Saisonspiel auf den VfL Kirchheim VI. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlusssdoppel Frieß / Schmidt, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass die SpVgg Stetten und der VfL Kirchheim VI dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Gekämpft bis zum Schluss hatten Frieß / Schmidt in der Partie gegen Titze / Lingner, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. 2:3 endete daraufhin das Doppel zwischen Stierle / Scharr und Schorrardt / Schatschneider aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Gutberlet / Müller zeigten Widmann / Frank ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Andreas Frieß verlor seine Partie gegen Thomas Schorrardt unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 11:13, 9:11, 5:11. Fünf Sätze lang beharkten sich Andreas Schmidt und Ronald Titze, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Manuel Stierle gegen Bernd Gutberlet. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Peter Widmann das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Johann Schatschneider noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 7:11, 6:11, 4:11. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keine Chancen ließ Katja Frank dann bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrem Gegner Jürgen Müller. Eine knappe Niederlage gab es indes für Fabian Scharr beim 2:3 gegen Bernhard Lingner. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Nicht ganz mithalten konnte Andreas Frieß, beim 10:12, 9:11, 11:8, 9:11 gegen Ronald Titze, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit diesem Sieg hat Titze nun 8 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 5 Einzel verlor. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Thomas Schorrardt konnte Andreas Schmidt anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Johann Schatschneider zunächst nicht gut aus, so gewann Manuel Stierle im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Einen sicheren Punkt für sein Team holte anschließend Peter Widmann bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Bernd Gutberlet. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Gewinn weist die Saisonbilanz von Widmann nun 11 Siege bei 13 Niederlagen aus. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Bernhard Lingner zunächst nicht gut aus, so gewann Katja Frank im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Fabian Scharr gelang es, Jürgen Müller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlusssdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Kaum gefährdet war

der 3:0-Erfolg von Frieß / Schmidt gegen Schorradt / Schatschneider. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der SpVgg Stetten die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:22 bei 6 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfL Kirchheim VI erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 27:9. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SpVgg Stetten

Doppel: Frieß / Schmidt 1:1, Stierle / Scharr 0:1, Widmann / Frank 1:0

Einzel: A. Frieß 0:2, A. Schmidt 0:2, M. Stierle 2:0, P. Widmann 1:1, K. Frank 2:0, F. Scharr 1:1

VfL Kirchheim VI

Doppel: Schorradt / Schatschneider 1:1, Titze / Lingner 1:0, Gutberlet / Müller 0:1

Einzel: R. Titze 2:0, T. Schorradt 2:0, J. Schatschneider 1:1, B. Gutberlet 0:2, B. Lingner 1:1, J. Müller 0:2